

Aktuell auf HNA.de



**Online-Redaktion
Jens Näher**
E-Mail: online@hna.de
Tel.: 0561/203 1379

Meistgelesen (gestern)

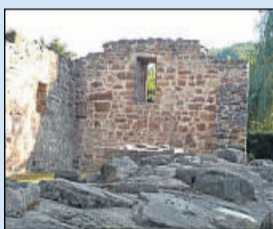
- **Obernburg:** Kameradschaft 1899 Obernburg löst sich auf
- **Nieder-Werbe:** Feuerwehr rückte wegen Steinen auf Straße aus
- **Korbach:** Frontal gegen Baum – Polizei stellte Führerschein sicher
- **Willingen:** Vergewaltigung 2005 in Willingen: Aktenzeichen XY berichtet
- **Neu-Berich:** Glanzpunkt in der Dorfmitte mit 13 Erdstrahlern

Folgen Sie uns unter:

www.facebook.com/HNAwafk
www.twitter.com/HNA_wafk

Google will mit Nutzern werben

Im Kampf um Werbe-Einnahmen im Netz will der Internetriese Google künftig auch auf Empfehlungen und Bewertungen seiner Nutzer zurückgreifen. Profilnamen, Online-Bewertungen und Fotos von Mitgliedern des hauseigenen Netzwerkes Google+ sollen für Werbeanzeigen verwendet werden. Das geht aus einer Änderung der Nutzungsbedingungen hervor. Mehr zum Thema lesen Sie auf: <http://zu.hna.de/google134>



Geschichte der Region

Im Geschichts-Portal des Regiowikis finden sich zahlreiche Artikel und Bilder (Foto: Laurentiuskapelle) zu den verschiedenen Epochen der Geschichte – alles mit regionalem Bezug. http://regiowiki.hna.de/Portal_Geschichte

Videos

- **Helmkamera:** Auf Turm der Lutherkirche
 - **Sport:** U21-Nationalmannschafts-Kapitän Kevin Volland im Interview
 - **Kassel:** Gefährlicher Schulweg: Aus Sicht eines Kindes
- Diese und weitere Videos finden Sie auf www.hna.de/video**



Fotos

- **Panorama:** Taifun „Nari“ bringt Tod und Verwüstung
 - **Frankenberg:** Restaurierte Glasmalereien für Liebfrauenkirche
 - **Panorama:** Fremdenfeindliche Krawalle in Moskau
 - **Hofgeismar:** Luftbilder: Flug über den Kreiserteil
 - **Wolfhagen:** Bauarbeiten zwischen Bründeresen und Wolfhagen
- www.hna.de/foto

Die Sänger übten heimlich

Auch Projektchor gratulierte zu 90 Jahre Gemischter Chor Eisenberg Goldhausen

VON URSULA TRAUTMANN

GOLDHAUSEN. Das Dorfgemeinschaftshaus in Goldhausen hätte für die vielen Chöre und Gäste nicht genügend Platz geboten. Darum feierte der Gemischte Chor Eisenberg Goldhausen sein 90-jähriges Bestehen in der Lengfelder Wipperberghalle.

Dort kamen Sonntagnachmittag elf Chöre zusammen und boten auf hohem Niveau einen bunten Reigen heiterer Lieder dar. Die Gastgeber unter der Leitung von Arno Huthwelker hatten für ihr Fest „Wenn ich einmal reich wär“ neu einstudiert. Sie meisterten das Stück mit Klavierbegleitung von Lukas Scharfe mit Bravour. Später sangen sie mit dem MGV Buchenberg die Europa-Hymne.



Sänger zeigten eine gelungene Darbietung: Der Gemischte Chor Goldhausen unter der Leitung von Arno Huthwelker.

Behle führte durch Programm

Burkhard Behle führte durchs Programm. Das gestalteten die Männerchöre aus Immighausen (Leitung Thilo Nordheim), Godelsheim (Holger Born), Buchenberg (Arno Huthwelker), die gemischten Chöre aus Helmscheid und Nordenbeck (Carmen Lindemann), Lelbach (Melitta Teichmann), als Frauenchöre die Aartalstimmen aus Eppe/Niederschleidern (Carmen Lindemann) die Chorifeen Buchen-

berg (i.V. Arno Huthwelker) sowie der MGV und Frauenchor Eppe (Leo Blüggel/Carmen Lindemann).

Am Ende gab es eine Überraschung für die Goldhäuser. Extra zum Fest hatte sich ein Projektchor rund um Chorleiter Arno Huthwelker gebildet. Heimlich probten die Sängerinnen und Sänger aus verschiedenen Orten.

Mit Klavierbegleitung von Martin Vach begeisterten sie

nun unter anderem mit dem afrikanischen Lied „Uyincwela Baba“ und dem Elvis Presley-Song „Can't help falling in love“. Als ihren Namen hat sich die Gruppe „d'aChor“ ausgedacht.

Idealismus gelobt

Zu Beginn der Veranstaltung hatte Bürgermeister Klaus Friedrich dem Gemischten Chor Goldhausen zum 90-jährigen Bestehen gratuliert. Wie er lobte auch Bruno Mecke als Vorsitzender des Waldeckischen Sängerbundes

(WSB) Arbeit und Idealismus der Mitglieder. Der Chor sei fester Bestandteil des kulturellen und gesellschaftlichen Lebens, sagte Mecke.

Scharfe hielt Rückblick

Glückwünsche für den Sängerbund Korbach überbrachte Vorsitzende Annelies Weibel. Außerdem gratulierten Pfarrer Burkhard Uffelmann und Goldhausens Ortsvorsteher Wolfgang Behle. Ehrenchorleiter Hartmut Scharfe hielt einen Rückblick auf die Vereinshistorie.

HINTERGRUND

Langjährige Mitglieder geehrt

Die Vorsitzenden des Gemischten Chores Goldhausens, Günther Vahland und Walter Thielemann, ehrten für 65-jährige aktive Mitgliedschaft im Chor Lore Nolte, Helmut Tepel und Reinhold Krüger. Diese gehörten zu den ersten Sängern bei der

Wiederaufnahme der Singtätigkeit nach dem Krieg. Für 25-jährige aktive Mitgliedschaft wurden Christiane Zenke und Sonja Behle geehrt. Die Ehrennadel des WSB für 15 Jahre als Vereinsvorsitzender nahm Günther Vahland entgegen. (zut)

Orgelwerke von Bach und Händel

Musik zur Marktzeit geht am Samstag weiter

KORBACH. Bernd Wahl spielt in der nächsten „Musik zur Marktzeit“ am Samstag, 19. Oktober, Orgelwerke von Georg Friedrich Händel und Johann Sebastian Bach. Beginn ist um 11.30 Uhr in der Korbacher Nikolaikirche.

Zunächst erklingt das festliche Präludium mit Fuge in f-Moll von Händel, eine Transkription zweier Sätze aus der 8. Cembalo-Suite, bearbeitet von F. A. Guilmant. Die strahlende Fuge erinnert mit ihren Figuren an die großen Chorfiguren der Oratorien. Das Concerto in B-Dur ist eine Orgel-Solo-Fassung von Händels populärem Konzert für Orgel

oder Harfe mit Orchester. Mit Bachs Passacaglia ist eines der bedeutendsten Werke dieser Gattung und eine zentrale Komposition innerhalb des Bachschen Orgelschaffens zu hören.

Doppelfuge

Zu einem immer gleich bleibenden Thema entfaltet Bach im ersten Teil das ganze Spektrum der „barocken“ Figurativkunst. Die nahtlos anschließende Doppelfuge zu dem gleichen Thema hat fast konzertanten Charakter.

Der Eintritt zu der „Musik zur Marktzeit“ in der Nikolaikirche ist frei. (nh/akl)



Blumen, Urkunden und Ehrennadel: Der Gemischte Chor ehrte langjährige Mitglieder. Foto: Trautmann

Perfekte Sicht auf die Schanze

Kampfrichterturm soll zum Weltcup-Skispringen Ende Januar fertiggestellt sein

WILLINGEN. Das nächste Weltcup-Skispringen des Ski-Clubs Willingen an der Mühlenkopfschanze vom 31. Januar bis 2. Februar 2014 wird ein ganz besonderes sein: Erstmals wird die internationale Wintersportveranstaltung im Waldeckischen Upland mit einem neuen, hochmodernen Kampfrichterturm und einer fest installierten Flutlichtanlage ausgetragen. Die Bauarbeiten an der größten Großschanze der Welt befinden sich derzeit in vollem Gang.

mehr als das Willinger Eisenbahnviadukt als weiteres Wahrzeichen des Weltcuportes. „Um die zukünftigen Weltcup-Skispringen an der Mühlenkopfschanze in HD-Qualität in alle Welt übertragen zu können, wird eine Lichtleistung von 1500 Lux benötigt“, erklärt Oliver Bader von der Ski-Club-Geschäftsstelle.

Jede Lampe mit 2000 Watt

84 Lampen werden an den fünf Masten der leistungsstarken Flutlichtanlage mit jeweils 2000 Watt dafür sorgen, dass das Weltcup-Stadion vom „Adlerhorst“ am höchsten Punkt des Anlaufsturms bis hinunter zum Auslauf im Tal in hellem Glanz erstrahlt.

„Wir freuen uns jetzt schon auf die Fertigstellung der Bauarbeiten“, sagte Jürgen Hensel weiter. In der langen Geschichte des im Jahre 2010 100 Jahre alt gewordenen Upländer Traditionsvereins sind der Bau des Kampfrichterturms und der Flutlichtanlage weitere Meilensteine, um das Weltcup-Skispringen auch künftig mit Unterstützung des Deutschen Skiverbandes (DSV), des Internationalen Skiverbandes (FIS) und mehr als 1000 „Free Willis“, wie die vielen treuen Helfer des Ski-Clubs Willingen genannt wer-



Zum Weltcup-Skispringen fertig: Der neue Kampfrichterturm an der Mühlenkopfschanze. Foto: ds

den, im Wettbewerb mit der internationalen Konkurrenz ausrichten zu können.

Das Weltcup-Skispringen Anfang Februar 2014 ist seit der Premiere 1995 das 18.

Weltcup-Wochenende, das auf der Mühlenkopfschanze mit vielen tausend Skisprung-Fans und einer außergewöhnlichen Stimmung über die Bühne gehen soll. (ds)

So erreichen Sie die Lokalredaktion: Telefon 05631/97 46 25, Fax 05631/80 38, E-Mail korbach@hna.de
Zeitungsabnahme und Kleinanzeigen-Annahme in der Geschäftsstelle Korbach: 05631/97 46-0, Fax: 05631/97 46-33, gs-korbach@hna.de, oder Zustellung: 08 00 / 2 03 - 45 67*; Anzeigenannahme: 08 00 / 2 03 - 45 67* (* diese Nummern sind gebührenfrei).

HNA Impressum

Hessische/Niedersächsische Allgemeine
www.hna.de
unabhängig - nicht parteigebunden

Herausgeber Dirk Lippen.

Chefredakteur Horst Seidenfaden, auch verantwortlich im Sinne des Pressegesetzes.
Stellvertreter Jan Schlüter.
Verantwortliche Redakteure
Politik und Wirtschaft: Dr. Tibor Pézsa, Martina Wewetzer. Meinung und Hintergrund: Wolfgang Bliedert. Kultur: Werner Fritsch, Sport: Frank Ziemke. Kassel Stadt/Land: Frank Thonicke.
Redaktion Wiesbaden: Petra Wettlaufer-Pohl.
Waldeckische Allgemeine
Amtliches Verkündungsorgan des Landkreises Waldeck-Frankenberg sowie der Gemeinde Ederthal, der Städte Bad Wildungen, Lichtenfels und Volkmarsen. Flechtendorfer Straße 4, 34497 Korbach. Geschäftsstelle (Anzeigen, Abonnements) und Redaktionen: ☎ 0 56 31 / 97 46 - 0
Sport: ☎ 0 64 51 / 72 33 51 und -23
E-Mail Redaktion: korbach@hna.de
E-Mail Sport: sport-wafk@hna.de
Fax 0 56 31 / 80 38 (Geschäftsstelle und Redaktion).
Redaktion Korbach: Matthias Müller (verantwortlich).
Redaktion Frankenberg: Jörg Paulus.
Sport: Thorsten Spohn (Frankenberg).
Geschäftsführung: Harold Grönke.
Anzeigenleitung:

Andrea Schaller-Oller.
Leitung Privatkunden: Heiko Lindecke.
Verlag: Verlag Dierichs GmbH & Co KG, Postfach 101009, 34010 Kassel, Frankfurter Str. 168, 34121 Kassel, (zugleich ladungsfähige Anschrift für alle Verantwortlichen)
☎ 05 61 / 2 03 - 00
Anzeigenannahme: ☎ 08 00 / 2 03 - 45 67*
Fax 08 00 / 2 03 - 21 93*
Anzeigenannahme@HNA.de
Zeitungsabnahme: ☎ 08 00 / 2 03 - 45 67*
Fax 08 00 / 2 03 - 21 93*
kundenservice@HNA.de
(* diese Nummern sind gebührenfrei)
Redaktion: ☎ 05 61 / 2 03 - 00
Fax 05 61 / 2 03 - 24 06
info@HNA.de
Anzeigenpreisliste Nr. 54. Monatlicher Abonnementspreis einschließlich Verlagszustellung Euro 27,40 (bei Postzustellung Euro 29,60) inkl. 7% MwSt. Beendigung des Abonnements nur mit schriftlicher Kündigungserklärung unter Einhaltung einer Frist von 6 Wochen zum Quartalsende, ab Zugang der Kündigungserklärung. Rechte für elektronische Pressespiegel: PMG Presse-Monitor GmbH, ☎ 0 30 / 2 84 93-0
www.presse-monitor.de
Herstellung: Zeitungsdruck Dierichs GmbH & Co KG, Wilhelmine-Reichard-Str. 1, 34123 Kassel.
Kostenlose Druckausführungen für Einzelpersonen und Kleingruppen unter ☎ 05 61 / 2 03 - 40 11